

Gebrauchsanleitung Hängematte



Hier einige Tipps, wie man die Hängematte anfangs den Tigern schmackhaft machen kann, falls sie nicht sofort begeistert sind (das ist sehr unterschiedlich).

Wenn sie sie dann kennen und schätzen gelernt haben, kann man auf einige Punkte verzichten.

- das obere Ende ist mit einem Band gekennzeichnet, damit man weiß, wie sie aufgehängt wird.
- die Hängematte sollte unbedingt auch an der Unterseite stabilisiert werden. Man kann sie mit einem Band je nach Gegebenheit unten befestigen. Oder man füllt einen Stoffbeutel mit Sand und hängt ihn als Anker an die Unterseite.
- die Hängematte muß für die Katzen leicht erreichbar sein.
- man kann sie mit Leckerlis interessant machen, die man „zufällig“ auf den Kissen liegen lässt, mit Katzenminze oder einem Baldrian-Tierchen oder -Läppchen, das man festbindet oder mit einer Sicherheitsnadel auf dem Kissen feststeckt (trotzdem Vorsicht, dass die Katzen sich nicht an der Nadel verletzen!).
- man kann die Hängematte einige Tage an einem attraktiven Platz liegen lassen, so dass sie sie erst mal als gemütliches Bettchen kennen lernen. Dann ist die Hemmschwelle nicht so groß, sie später auch im Hängen zu besteigen.
- grundsätzlich sollte sie an einem passenden Platz hängen.
Z. B. am Fenster, von wo sie das Leben draußen beobachten können, auf dem Balkon, in der Sonne, über der Heizung.

Viel Spaß!

Friederike Rajmann



www.fritzis-katzenpension.de